



**14. - 15. OKTOBER 2022**

**DR. REINHOLD BARTL**

# **SEHN-SÜCHTE UND AUS-WEGE**

**SUCHTPHÄNOMENE, BURN-OUTDYNAMIKEN,  
ERSCHÖPFUNG BIS ZUR DEPRESSION**



MILTON  
ERICKSON  
INSTITUT

für Hypnosystemische  
Kompetenzerweiterung  
INNSBRUCK

Einladung zum offenen Weiterbildungs-Seminar des M.E.I. - Innsbruck

**DR. REINHOLD BARTL**

# SEHN-SÜCHTE UND AUS-WEGE SUCHTPHÄNOMENE, BURN-OUTDYNAMIKEN, ERSCHÖPFUNG BIS ZUR DEPRESSION

HYPNOSYSTEMISCHE ZUGÄNGE FÜR GELINGENDE AUS-WEGEN AUS AUSUFERNDEN  
ENTWICKLUNGEN

In psychotherapeutischen/beratenden Kontexten ist Suchterleben in sehr unterschiedlicher Form häufig ein offenes oder verdecktes Thema. Die unwillkürlich entstehenden Symptome finden sich u.a. wieder im Lust- und Essverhalten, im Umgang mit überfordernden Lebensaufgaben, in einem respektlosen Umgang mit dem eigenen Körper, in depressiver Erschöpfung oder auch als Lösungsversuche in „ungesunden“ Ablenkungen, Entlastungen und erlebter Minderwertigkeit.

Zugänge aus dem hypnosystemischen Ansatz verstehen diese Phänomene als Auswirkung und Ausdruck von wissenden, berechtigten, aber unbeachteten Anliegen und Bedürfnissen. Mit dieser Sichtweise eröffnet sich für Betroffene ein Verständnis, die oftmals verzweifelt-irrenden Sehn-Süchte sinnstiftend aufzugreifen, notwendige Abschiede zu tätigen und gestärkt neue „Aus-Wege“ zu gehen.

Der Workshop bietet einen praxisnahen Mix aus Konzepte, Haltung, Diskussion und praxisorientierten Beispielen und/oder Kurzdemonstrationen.

Die angebotenen Inhalten können in psychotherapeutischen und beratenden Kontexten bei Sucht- und Erschöpfungsdynamiken, verdecktem und offenem Angsterleben und typischen somatopsychischen Symptomatiken angewandt werden.

## EINIGE INHALTE WERDEN SEIN

- Hypnotherapeutische Prämissen der Entstehung und Aufrechterhaltung von Suchtphänomenen - und deren „Verdeckung“ von Angst und Überforderung
- Prinzipien willkürlicher und unwillkürlich-intuitiver Selbststeuerung - und deren Nutzung als Wissen über Anliegen und Sehnsüchte
- Körperliches Stresserleben (Erschöpfung, somatische Symptome) als Träger dissoziierter Lebensbedürfnisse
- Kompetenzförderlicher Umgang bei vermuteten traumatischen Hintergründen
- Die Nutzung imaginativer Methoden zur Wiederentdeckung von Lebens-Freude und Risikobereitschaft
- Sinnvolle Planung therapeutischer Schritte für „Auswege“ aus erlebten Abhängigkeits- und Erschöpfungsdynamiken
- Hilfreiche metaphorische Interventionen zur Entwicklung einer stimmigen Balance von Lösungs- und Problemfokussierungen
- Zahlreiche beispielhafte Trancen für wohltuendes Kompetenzerleben

## DIDAKTIK

Die Seminarinhalte werden in kurzen Theorieeinheiten, Demonstrationen und Übungseinheiten der Teilnehmer\*innen vermittelt. Das Seminar ist so gestaltet, dass auch Kolleg\*innen ohne explizite hypnotherapeutische Weiterbildung von dem Seminar profitieren können.

## ZUR PERSON DES REFERENTEN

Dr. Reinhold Bartl ist Ausbilder der Milton Erickson Gesellschaft und leitet das Milton Erickson Institut Innsbruck. Er arbeitet als Psychotherapeut und Coach in eigener Praxis. Schwerpunkte seiner Arbeit sind die therapeutische Zusammenarbeit mit Menschen mit langjährigen „schweren“ Störungen, KlientInnen mit psychosomatischen Störungen und chronischen Schmerzen sowie Sucht- und Erschöpfungserleben sowie Eskalationsdynamiken.

# ORGANISATORISCHE HINWEISE

Seminarort:	Innsbruck
Zeit:	Freitag, 14. Oktober 2022 14 <sup>oo</sup> bis 20 <sup>oo</sup> und Samstag, 15. Oktober 2022 9 <sup>oo</sup> bis 17 <sup>oo</sup>
Kosten:	€360.- inkl. 20% Mwst. (€300.- netto)
Arbeitseinheiten:	16
Anmeldung schriftlich per E-Mail:	Milton Erickson Institut Innsbruck Kochstraße 1 A-6020 Innsbruck Tel: 0043/664/3805072 E-Mail: office@mei-innsbruck.at

## Anmeldung:

Die Anmeldung ist verbindlich, wenn der Seminarbeitrag auf das Konto des M.E.I.-Innsbruck (**Tiroler Sparkasse IBAN: AT882050301401256001, BIC: SPIHAT22**) eingezahlt wurde. Das Seminar kann im Rahmen der Fortbildungsrichtlinien der M.E.G. als C-Seminar anerkannt werden.

Bitte beachten Sie: Anmeldungen können nur schriftlich per E-Mail erfolgen und werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens entgegengenommen.

Stornierungen bis 3 Wochen vor Seminarbeginn sind gebührenfrei. Bei Stornierungen zu einem späteren Zeitpunkt berechnen wir eine Stornogebühr von € 100,00, bei Nicht-Erscheinen die gesamte Kursgebühr.

Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bitte beachten Sie, dass eine Abmeldung vom Seminar nur bis 15. September 2022 kostenfrei ist - danach wird der Gesamtbetrag einbehalten, außer es kann eine Ersatzteilnehmerin oder ein Ersatzteilnehmer genannt werden.

Die oben angeführten Preise beinhalten den Besuch des Seminars und die Arbeitsunterlagen. Individuelle Aufenthalts- und Verpflegungskosten sind **nicht** inkludiert.